

HEXENMUSEUM SCHWEIZ

Schloss Liebegg, Liebegg 2, 5722 Gränichen AG



Liebe Freunde, Interessierte und Besucher des Hexenmuseums Schweiz
So besuchen Sie uns während den zurzeit geltenden Schutzbedingungen gültig ab
1. Oktober 2020 bis auf weiteres:

Eintritte & Preise

- **Eintritt über das Haupttor oder den Luternau-Turm in den Schlossinnenhof.**
- Der Schlossinnenhof dient als externer Warteraum vor dem Eingang ins Diesbachhaus.
- Die Kasse und Eintrittskontrolle wurden in den Vorraum verlegt.
- **Zwei Eintrittspreise: CHF 15.00 für Erwachsene, CHF 10.00 für Kinder inkl. 1 Museumsführer pro Gruppe / Familie.**

Weitere Ermässigungen für Kultur Legi und Schloss Liebegg sind wieder in Kraft (siehe Aushang)

- **Kontaktlose Bezahlung** mittels EC, Mastercard, Visa, V-Pay, Twint und PayPal (+2.00CHF) möglich. **Barzahlung auch möglich.**

Ausstellung - Abstandsregeln

- **Maximal 50 Besucher** dürfen sich **gleichzeitig** im Museum, Terrasse und im Shop aufhalten.
- Die Besucher sind aufgefordert den Abstand (1.5m) zu anderen Besuchern einzuhalten und zu respektieren. Gegebenenfalls kann die **selbst mitgebrachte Schutzmaske** getragen werden.
- Falls eine Warteschlange entsteht und der unwahrscheinliche Fall eintritt und das Kontingent von gleichzeitig 50 Besuchern im Museum bereits erreicht ist, wird der **Aufenthalt im Museum auf 90 Minuten limitiert.**
- Der **Museumsshop** ist für **frei zugänglich** aber der Aufenthalt ist auf **maximal 15 Minuten/5 Pers. (Besucher)** begrenzt.
- Die **Museums- und Ausstellungsbereiche sind alle grundsätzlich zugänglich.** Einzig der Filmraum bleibt geschlossen.

VAMUS

*****★
VERBAND AARGAUER *****★
MUSEEN UND SAMMLUNGEN *****★

VMS
AMS

Verband der Museen der Schweiz
Association des musées suisses
Associazione dei musei svizzeri



© Hexenmuseum Schweiz

HEXENMUSEUM SCHWEIZ

Schloss Liebegg, Liebegg 2, 5722 Gränichen AG



Hygiene

- Es stehen im Ein- und Ausgangsbereich Hand Desinfektionsmittel zur Verfügung, ebenso beim interaktiven Tarot-Tisch und auf den Toiletten.
- Oberflächen werden regelmässig desinfiziert, auch Handläufe und Türknaufe.
- **Alle Hörstationen mit Kopfhörern (ohne Schaumstoff) sind wieder zugänglich und werden täglich gereinigt und desinfiziert.**

Führungen und private Anlässe

- Es können wieder **öffentliche- oder Privatführungen angeboten werden, allerdings kann der Mindestabstand in den Räumen nicht eingehalten werden, daher benötigt es Personenangaben der Teilnehmer und kleinere Gruppen.**
- **Sonderöffnungen sind wieder möglich, gegen Voranmeldung und Angaben der Kontaktdaten und Teilnehmerzahl.**

Museumskaffee

- Das **Museumskaffee befindet sich im Seminarhaus** auf der gegenüberliegenden Seite des Hexenmuseums, zugänglich über eine kurze Treppe im Schlossinnenhof.
- Der vorgeschriebene **Abstand (1.5m)** zwischen den Tischen ist gewährleistet.
- Maximale Anzahl Gäste ist auf **12 Pers.** beschränkt. Bei grösseren Gruppen / Familien kann die Anzahl auf 14 erhöht werden.
- Raum wird dauernd mit Frischluft versorgt (offenes Fenster) und die Türe bleibt regelmässig offen, speziell bei einem grösseren Personen Wechsel.
- Das Angebot und die Auswahl wurde etwas reduziert
- Die Besucher werden am Tisch bedient
- Die **Getränkekarten sind laminiert** und werden nach jedem Besuch **gereinigt**.
- Es werden **neu alle Kontaktdaten notiert und nach 20 Tagen wieder vernichtet**.
- Den Mitarbeitern im Service ist es freigestellt ob sie **Schutzmasken** tragen wollen.
- Die Mitarbeiter haben freien Zugang zu Desinfektionsmittel oder Waschgelegenheiten.
- Es wird darauf geachtet, dass der Kunden Kontakt bei der Bestellung und dem Service kurzgehalten wird.

Wir danken für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis für etwaige Wartezeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Ihre Einkäufe und ein Wiedersehen!

COVID19 Schutzkonzeptverantwortlicher: Christoph Biba Meier, Mitinhaber Hexenmuseum Schweiz

VAMUS

*****★
VERBAND AARGAUER *****★
MUSEEN UND SAMMLUNGEN *****★

VMS
AMS

Verband der Museen der Schweiz
Association des musées suisses
Associazione dei musei svizzeri



© Hexenmuseum Schweiz